

F. GRAF, Großdubrau, C. KAISER, Rötha, H. LEUTSCH, Oderwitz, M. NUSS, Dresden, H.-P. REIKE, Dresden, A. STÜBNER, Jänschwalde-Ost & S. WAUER, Ebersbach

Aktuelle Daten zu den Microlepidoptera Sachsens mit Hinweisen zu anderen Bundesländern (Lep.) V.*

Zusammenfassung Durch aktuelle Aufsammlungen und die Überprüfung von Belegmaterial werden für die Microlepidoptera Sachsens für 18 Arten aktuelle Erstnachweise (nach 1980) erbracht. Darunter sind *Philedonides rombicana* (HERRICH-SCHÄFFER, 1851), die erstmalig für Deutschland sowie *Scrobipalpa ocellatella* (BOYD, 1859), die aktuell (seit 1980) für Deutschland nachgewiesen werden. Für weitere drei Arten werden Erstnachweise für Sachsen aus dem Zeitraum vor 1980 erbracht, darunter *Trachonitis cristella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775), die damit erstmalig für Deutschland seit 1900 nachgewiesen wird. Weitere 17 Arten werden aktuell aus Sachsen gemeldet. Für die Pyraloidea wurde eine kritische Überprüfung von Literaturangaben und umfangreichen Belegmaterials vorgenommen, wonach 206 Arten aus Sachsen gemeldet sind. Für 18 dieser Arten konnten keine Belegexemplare gefunden werden. Für *Phycitodes maritima* (TENGSTROM, 1848) wird entgegen publizierter Daten gezeigt, dass diese lediglich vor 1980 aus Sachsen bekannt ist. Von *Mecyna lutealis* (DUPONCHEL, 1833), die in historischer Literatur bereits für Sachsen gemeldet wurde, in jüngerer Literatur jedoch in Vergessenheit geriet, wurde das Belegexemplar gefunden. *Clepsis pallidana* (FABRICIUS, 1776) wurde aufgrund einer Fehlbestimmung für Sachsen gemeldet und ist damit nicht für dieses Bundesland bekannt. Für andere Bundesländer werden zwei Erstnachweise für Thüringen, davon je einer vor bzw. nach 1980 sowie für Brandenburg zwei Erstnachweise, davon je einer vor bzw. nach 1980 und ein aktueller Nachweis erbracht. Darüber hinaus wird *Coleophora adelogrammella* ZELLER, 1849 erstmalig für Deutschland und Brandenburg aus dem Jahre 1943 und *Caryocolum petryi* (O. HOFMANN, 1899) aktuell für Thüringen und Deutschland sowie erstmalig für Sachsen-Anhalt nachgewiesen.

Summary Present data on the Microlepidoptera of Saxony, with comments in other federal states (Lep.) V.

- Recent findings and verifications of voucher specimens of Microlepidoptera from Saxony resulted in 18 first records (after 1980). Among them are *Philedonides rombicana* (HERRICH-SCHÄFFER, 1851) which is reported from Germany for the first time and *Scrobipalpa ocellatella* (BOYD, 1859) which is found in Germany for the first time since 1980. Three additional species are recorded for the first time from Saxony, but they were collected already before 1980, for example *Trachonitis cristella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) which is recorded from Germany for the first time since 1900. Seventeen further species are recorded from Saxony for the first time since 1980. A critical review of literature and extensive study of museum collections were undertaken. Altogether, 206 pyraloid species are recorded from Saxony. However, no voucher specimens were found for 18 of these species. *Phycitodes maritima* (TENGSTROM, 1848) is shown to be known from Saxony only before 1980, contrary to published data. *Mecyna lutealis* (DUPONCHEL, 1833), had been recorded from Saxony in historical literature which had fallen into oblivion; the voucher specimen was now located. Records of *Clepsis pallidana* (FABRICIUS, 1776) from Saxony were based on misidentification; the species does not occur in this state. Regarding other German federal states, two species are recorded for the first time from Thuringia, one each before and after 1980. From Brandenburg, two species are recorded for the first time, one before, another one after 1980, and still another species is recorded for the first time since 1980. Additionally, *Coleophora adelogrammella* ZELLER, 1849 is recorded for the first time from Germany and Brandenburg, from specimens collected in 1943. *Caryocolum petryi* (O. HOFMANN, 1899) is recorded for the first time since 1980 from Thuringia and Germany, and altogether for the first time from Saxony-Anhalt.

Einleitung

Die vorliegende Arbeit ist eine Zusammenfassung all jener faunistischer Daten über sächsische Microlepidoptera, welche Aktualisierungen zu den Angaben bei GAEDIKE & HEINICKE (1999) bzw. nachfolgend publizierten Arbeiten (u. a. NUSS & STÜBNER 2001, GRAF et

al. 2001, 2002, GAEDIKE et al. 2003) erforderlich machen. Methodisch gehen wir dabei wieder wie in NUSS & STÜBNER (2001) sowie GRAF et al. (2001) beschrieben vor. Sofern wir bei der Arbeit entsprechende Daten aus anderen Bundesländern feststellten, haben wir diese mit in das Manuskript aufgenommen. Im Unterschied zu den vorangegangenen Arbeiten (NUSS & STÜBNER 2001, GRAF et al. 2001, 2002, GAEDIKE et al. 2003), in denen im Titel der Begriff 'Kleinschmetterlinge' Verwendung fand, nutzen wir für dieses Taxon fortan den wissenschaftlichen Namen Microlepidoptera HERRICH-SCHÄFFER, 1849 (vgl. NUSS 2003 b).

* Diese Arbeit ist Prof. Dr. BERNHARD KLAUSNITZER zu seinem 65. Geburtstag und ihm als Dankeschön für seine stete Hilfsbereitschaft bei den vielen kleinen Problemen der Autoren im entomologischen Alltag gewidmet.

In diese Arbeit fließen die Ergebnisse einer umfangreichen Bearbeitung der sächsischen Pyraloidea ein, die MATTHIAS NUSS und HANS-PETER REIKE in den zurückliegenden zwei Jahren vorgenommen haben. Dabei wurden die relevanten Literaturdaten ausgewertet, sowie die Belegexemplare aus dem Museum für Tierkunde Dresden (MTD), dem Naturkundemuseum Görlitz (NKMKG), dem Deutschen Entomologischen Institut Münchenberg (DEI), dem Naturkundemuseum Leipzig (NKMKG) und mehreren Privatsammlungen in dem Datenbankprogramm InsectIS erfasst. Bei der Datenerfassung wurde jedes Belegexemplar einer Serie mit einer Identifikationsnummer versehen, so dass eine eindeutige Zuordnung zwischen Belegexemplar und Datensatz jederzeit möglich ist.

Die ältesten Quellen für sächsische Pyraloidea stellen die Arbeiten von BLOCK (1799) und LUDWIG (1799) dar, nach denen wir für das ausgehende 18. Jahrhundert 26 Arten für Sachsen kennen. Bedeutendere Arbeiten werden erst wieder 1861 von FRITZSCHE für Freiberg und später von SCHÜTZE (1899, 1930) für die Oberlausitz, MÖBIUS (1936–1937) für Dresden und Radebeul sowie von SCHWEITZER (1931) für das Vogtland geliefert. Eine vollständige faunistische Bearbeitung der sächsischen Pyraloidea erfolgte schließlich im Rahmen der 'Beiträge zur Insektenfauna der DDR' (PETERSEN 1973, PETERSEN et al. 1973, RINNHOFFER 1975, 1980, 1988, GAEDIKE 1980, PETERSEN & GAEDIKE 1983, 1987, GAEDIKE & PETERSEN 1985). Diese Arbeiten ermöglichen großteils auch die Bestimmung der Arten, wobei wir außerdem HANNEMANN (1964) und SLAMKA (1995) zurate zogen.

Die ersten ausdrücklich erwähnten Sammlungen, welche sächsische Microlepidoptera enthielten, stammten von LUDWIG HEINRICH FREIHERR VON BLOCK (1764–nach 1819) und KARL FRIEDRICH AUGUST VON TISCHER (1777–1849) und kamen an das Naturhistorische Museum in Wien bzw. an die Königliche Naturaliensammlung in Dresden, wo sie durch Feuer während der Revolution 1848 in Wien bzw. 1849 in Dresden vernichtet wurden (HORN et al. 1990). So sind die ältesten Belege sächsischer Pyraloidea, die uns heute noch zur Verfügung stehen, jene von Prof. FRANZ WILHELM FRITZSCHE (geb. 3.12.1811 in Zwickau, gest. 27.2.1892 in Friedeburg bei Freiberg). Von den 52 Pyraloidea-Arten, die er in seinem 'Verzeichnis der bei Freiberg vorkommenden und bis August 1861 beobachteten Lepidoptera' auflistet, sind sämtliche Belege erhalten geblieben. Aber selbst in der Folgezeit gingen noch wertvolle Sammlungen mit sächsischen Microlepidoptera verloren oder wurden vereinzelt (Vgl. NUSS 2003 b). Aus dem 20. Jahrhundert sind dann mehrere Sammlungen erhalten, die uns einen guten Einblick in die sächsische Pyraloidea-Fauna und z.T. auch in historische Bestandsänderungen geben. Hier sind vor allem die Sammlungen von ERNST, HEINITZ, MÖBIUS, STARKE (MTD), MORC-

ZEK (DEI) sowie REICHERT (NKMKG) zu nennen. Die Pyraloidea der SCHÜTZE-Sammlung (NKMKG) wurden leider zum großen Teil, wie auch andere Gruppen der Microlepidoptera, durch Sammlungsschädlinge vernichtet (NUSS 2003 b).

Aktuelle Daten

Micropterigidae

32 *Micropterix osthelderi* HEATH, 1975:

1♀, Waltersdorf bei Zittau, Lausche, 780 m, 29.05.2004; 1♀, Neue Sorge, 500 m, 31.05.2004 (mit Zeichnungselementen auf einem Hinterflügel!); 2♀, Johnsdorf bei Zittau, Felsenstadt, 500 m, 04.06.2004, leg. et coll. STÜBNER.
Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

Eriocraniidae

55 *Eriocrania sangii* (WOOD, 1891):

2♂, Rötha, Stöhrnaer Becken (MTB 4740/3), 05.04.1995 (prep. Kaiser 038, 053), leg. et coll. KAISER.
Aktuell für Sachsen.

Nepticulidae

129 *Stigmella nylandriella* (TENGSTRÖM, 1848):

wurde bereits von SCHÜTZE (1902: 45) für Sachsen gemeldet, jedoch in GAEDIKE & HEINICKE (1999) übersehen.
3♂, 4♀, NSG Hengstberg bei Herrnhut, 10.–15.04.2003 (e. l. Sorbus aucuparia), leg. et coll. LEUTSCH.
Aktuell für Sachsen.

182 *Stigmella roborella* (JOHANSSON, 1971):

2♀, Dittersbach a. E. bei Zittau, Knorrberg, Steinbruch, 25.05.2001 (LF), leg. et coll. WAUER. 1♀, Großhennersdorf bei Zittau, Umgebung Leubnerteich, 18.04.2002 (e. l. Quercus robur), leg. et coll. LEUTSCH.
Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

Tineidae

650 *Triaxomasia caprimulgella* (STANTON, 1851):

1♀, Kreis Kamenz, Biehla, 10.06.2004 (LF); 1♂, Kreis Kamenz, Schmorkau, 18.06.2004, leg. et coll. GRAF.
Aktuell für Sachsen.

Gracillariidae

1100 *Parectopa ononidis* (ZELLER, 1839):

1♂, 1♀, Hainewalde bei Zittau, Kiesgrube, 21.05.2003, leg. et coll. SIEBER (det. STÜBNER).
Aktuell für Sachsen.

1293 *Phyllonorycter quinqueguttella* (STANTON, 1851):

2♂, Kreis Bautzen, Hermsdorf, Altteich/ Jesorwiesen, 17.07.2003, leg. et coll. LEUTSCH.
Aktuell für Sachsen.

Ypsolophidae

1520 *Ochsenheimeria taurella* ([DENIS & SCHIFFER-MÜLLER], 1775):

1♂, Scheibeberg, 3 km nordwestlich von Zittau, 15.07.2003, leg. et coll. WAUER.
Aktuell für Sachsen.

Glyhipterigidae**1592 *Glyhipteria forsterella* (FABRICIUS, 1781):**

1♀, Waltersdorf bei Zittau, Neue Sorge, 31.05.2004, leg. et coll. STÜBNER.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

Lyoniidae**1608 *Leucoptera lustratella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1854):**

1♂, 1♀, Waltersdorf bei Zittau, Butterberg, 480 m, 28.05.2004, leg. et coll. STÜBNER.

Aktuell für Sachsen.

Elachistidae**1828 *Cosmiotes consortella* (STANTON, 1851):**

1♂, Burg bei Hoyerswerda, 02.08.2002 (LF), leg. et coll. LEUTSCH.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

2034 *Elachista unifasciella* (HAWORTH, 1828):

1♂, Belgershain bei Leipzig, 26.05.2000, leg. et coll. STÜBNER.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

Coleophoridae**2621 *Coleophora paripennella* ZELLER, 1839:**

3♀, 5♀, 1 Tier ohne Abdomen, Umgebung Jena, 16.6.1958 (e. l.), 02., 04.06.1959 (e. l.); 13.5., 01.07.1960 (e. l.), leg. NICOLAUS, coll. DEI.

Erstnachweis für Thüringen.

2725 *Coleophora squamosella* STANTON, 1856:

1♀, Glindecker Alpen bei Potsdam, 20.07.1943, coll. ERNST, MTD.

Erstnachweis für Brandenburg.

2764 *Coleophora adelogrammella* ZELLER, 1849:

1♀, Wilhelmshorst bei Potsdam, 03.07.1943, coll. ERNST, MTD.

Erstnachweis für Brandenburg und Deutschland.

Cosmopterigidae**3131 *Eteobalea anonymella* RIEDL, 1965:**

1♂, Scheibenberg, 3 km nordwestlich von Zittau, 26.06.2003 (LF), leg. et coll. LEUTSCH (vgl. auch GRAF et al. 2001: 92).

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

Gelechiidae**3549 *Prolita sexpunctella* (FABRICIUS, 1794):**

1♂, Neustadt/Spree, Neustädter Heide, 08.05.2003, leg. et coll. WAUER.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

3553 *Athrips pruinosa* (LIENIG & ZELLER, 1846):

im Frühjahr Larven aus vertrockneten Triebspitzen von *Salix repens* – 1♂, 2♀, Neustädter Heide, 15., 25.06.2004; 1♂, Klitten, 09.06.2004 leg. et coll. GRAF.

Aktuell für Sachsen.

3619 *Scrobipalpa ocellatella* (BOYD, 1859):

1♂, Großhennersdorf, Langer Berg, 16.10.2000 (Lichtfang), leg. et coll. LEUTSCH.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen, aktuell für Deutschland.

3689 *Caryocolum petryi* (O. HOFMANN, 1899):

1♀, Steigerthal, Alter Stolberg, 07.07.2002 (e. p. von *Gypsochila fastigiata*); 3♀, Kyffhäuser, Rottleben, 13.07.2002 (e. p.); leg. et coll. STÜBNER.

Aktuell für Thüringen und Deutschland, Aktueller Erstnachweis für Sachsen-Anhalt.

3725 *Caryocolum kroesmanniella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1854):

2♀, Belgershain, 15.07.2002, leg. et coll. STÜBNER. 1♂, Schafberg bei Baruth, 09.07.2003, leg. et coll. GRAF. 1♂, 3♀, NSG Rotstein bei Bischof, 05.08.2003 (LF), leg. et coll. LEUTSCH.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

3784 *Syncopacma ochrofasciella* (TOLL, 1936):

1♀, Scheibenberg, 3 km nordwestlich von Zittau, 22.06.2003 (Tagfang); 1♂, 1♀, gleicher Fundort, 07., 09.07.2003 (e. l. *Astragalus*); 2♀, gleicher Fundort, 14., 19.07.2004, leg. et coll. GRAF.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

3865 *Brachmia inornatella* (DOUGLAS, 1850):

1♂, 1♀, Jänschwalde-Ost, 18.06.2004, leg. et coll. STÜBNER.

Aktuell für Brandenburg.

Tortricidae**4310 *Aethes tesserana* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775):**

1♂, Rötha, Stöhrner Becken (MTB 4740/4), 12.07.1997 (prep. KAISER 123), leg. et coll. KAISER.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

4355 *Cochylis atricapitana* (STEPHENS, 1852):

1♀, Schafberg bei Baruth, 30.04.2003 (Tagfang); 1♀, Hochhalde bei Boxberg (Lichtfang), 28.06.2003; 6♂, 7♀, Königswartha, stillgelegter Bahnhof, 3.–9.05.2004; 1♀, Uhyst/Spree, 30.07.2004 (Lichtfang), leg. et coll. GRAF.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

4550 *Philedonides rombicana* (HERRICH-SCHÄFFER, 1851):

1♀, nördlich Boxberg, Hochhalde, 20.05. (Larve an *Coronilla varia*), 21.06.2004 (Imago), leg. et coll. GRAF.

Aktueller Erstnachweis für Deutschland und Sachsen.

4624 *Clepsis pallidana* (FABRICIUS, 1776) wurde von GRAF et al. (2001: 93) erstmalig für Sachsen gemeldet. Dabei handelt es sich jedoch um ein zeichnungsloses, helles Exemplar von *Cnephasia longana* (HAWORTH, 1811). *C. pallidana* ist damit nicht für Sachsen bekannt.

4769 *Argyroplote dalecarliana* (GUENÉE, 1845):

ca. 20 Larven von *Orthilia secunda*: 1♀, Knappenrode, 18.05.2004 (Rest Schlupfwespen), leg. et coll. GRAF.

Aktuell für Sachsen.

4988 *Gypsonoma nitidulana* (LIENIG & ZELLER, 1846):

1♂, Brandenburg-Drewitz, Umgebung Kleinsee, 26.05.2004, leg. et coll. STÜBNER.

Aktueller Erstnachweis für Brandenburg.

5133 *Cydia illutana* (HERRICH-SCHÄFFER, 1851):

1♂, 1♀, Großschönau bei Zittau, 05., 06.06.2003; 1♂, Weberberg bei Waltersdorf, 27.05.2003, leg. et coll. SIEBER (det. STÜBNER).

Aktuell für Sachsen.

5149 *Cydia leguminana* (LIENIG & ZELLER, 1846):

1♀, Zittauer Gebirge, Lausche, 27.06.2004 (Tagfang), leg. et coll. GRAF.

Aktuell für Sachsen.

5194 *Pammene trauniana* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775):

2 Raupen im Herbst aus Früchten von *Acer campestre*, Bautzen, Stausee: 1♂, 1♀, 17.03., 03.04.2004, leg. et coll. GRAF.

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

Epermeniidae**5298 *Phaulernis dentella* (ZELLER, 1839):**

1♂, 2♀, Viereichen bei Rietschen, 03.06.2003 (Tagfang), leg. et coll. GRAF.

Aktuell für Sachsen.

5305 *Epermenia falciformis* (HAWORTH, 1828):

2♂, Großschönau bei Zittau, 12.08.2003, leg. SIEBER, coll. SIEBER, STÜBNER (det. STÜBNER).

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

Pterophoridae**5442 *Oxyptilus ericetorum* (STANTON, 1851):**

1♂, Scheibenberg, 3 km nordwestlich von Zittau, 26.06.2003, leg. et coll. LEUTSCH.

Aktuell für Sachsen.

PYRALOIDEA

Einschließlich der hier vorgestellten Ergebnisse sind aus Sachsen nunmehr 206 Pyraloidea-Arten gemeldet (vgl. auch GAEDIKE & HEINICKE 1999, GRAF et al. 2001, 2002, GAEDIKE et al. 2003), doch konnten für 18 dieser Arten keine Belege gefunden werden (siehe unten).

Bislang wurden 188 Arten mit 7075 Belegexemplaren in 5288 Serien in die Datenbank InsectIS aufgenommen, so dass durchschnittlich 38 Belege pro Art vorhanden wären, tatsächlich aber für 13 Arten lediglich ein Beleg, für 26 Arten zwei bis fünf, für 15 Arten sechs bis zehn und für 134 Arten mehr als zehn Belege existieren. Der gegenwärtige Durchforschungsgrad für alle Pyraloidea-Arten in Sachsen ist in Abb. 1 dargestellt. Insgesamt ergibt sich aus den von uns untersuchten und inventarisierten Belegen chronologisch und kumulativ folgendes Arteninventar bei den sächsischen Pyraloidea:

vor 1900	125 Arten
bis 1920	166 Arten
bis 1940	172 Arten
bis 1960	172 Arten
bis 1980	178 Arten
bis heute	188 Arten,

wobei fünf Arten lediglich vor 1900, 39 zwischen 1900–1980 und 144 seit 1981 bekannt sind.

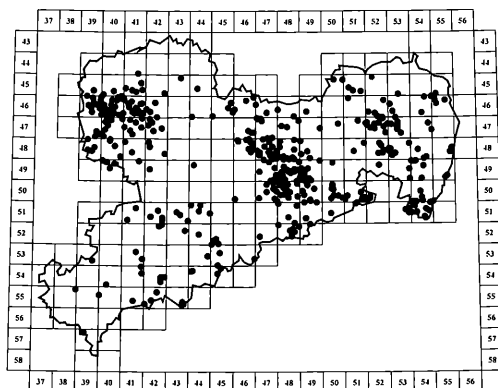


Abb. 1: Durchforschungsgrad der 188 Pyraloidea-Arten Sachsens, die mit 7075 Belegexemplaren im Datenbankprogramm InsectIS erfasst sind (Stand: August 2004).

Pyralidae

5582 *Paralipsa* [sic] *gularis* (ZELLER, 1877): PETERSEN (1973: 322) meldet diese bei uns wohl als Vorratschädling und (Archäozoon?) Neozoon zu charakterisierende Art (NUSS 2003 a: 6) aus Dresden (leg. BRAASCH & BAHR). Kein Beleg gefunden.

5673 *Trachonitis cristella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775):

3♂, 1♀, Meißen, Knorre, 18.06.1907, 18.06.1908, 04.06.1909, coll. J. & E. R. MORCZEK (DEI).

Erstnachweis für Sachsen. Dies sind zugleich die ersten Fundmeldungen von *T. cristella* aus Deutschland nach 1900.

5682 *Ortholepis vacciniella* (LIENIG & ZELLER, 1847)

wird in GAEDIKE & HEINICKE (1999) aktuell für Sachsen gemeldet, die Quelle für diese Meldung ist unbekannt. Kein Beleg gefunden.

5700 *Catastia marginea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) wird von SPULER (1906: 210) aus der 'sächsischen Schweiz' gemeldet, jedoch nicht von GAEDIKE & HEINICKE (1999) für Sachsen. Kein Beleg gefunden.

5770 *Pempelia obductella* (ZELLER, 1839):

9 Larven aus vertrockneten Endtrieben von *Origanum vulgare*: 8 Falter Scheibenberg bei Zittau, 2.–11.07.2004, leg. et coll. GRAF.

Aktuell für Sachsen.

5805 *Hypochalcia decorella* (HÜBNER, 1910) wird von SORHAGEN (1886: 48) für Sachsen gemeldet, jedoch nicht von GAEDIKE & HEINICKE (1999) für Deutschland. Kein Beleg gefunden.

5810 *Hypochalcia lignella* (Hübner, 1796) wird von SCHÜTZE (1899: 280), MÖBIUS (1936: 108), GAEDIKE & PETERSEN (1985: 79) sowie GAEDIKE & HEINICKE (1999) vor 1980 für Sachsen gemeldet. Kein Beleg gefunden.

5935 *Eucarphia vinetella* (FABRICIUS, 1787) wird von SORHAGEN (1886: 48) für Sachsen, von GAEDIKE & HEINICKE (1999) für ganz Deutschland lediglich vor 1900 aus Bayern gemeldet. Kein Beleg gefunden.

6086 *Phycitodes maritima* (TENGSTROM, 1848) (= *carlinella* HEINEMANN, 1865): Diese Art wird in GAEDIKE & HEINICKE (1999) aktuell für Sachsen sowie bei GAEDIKE & PETERSEN (1985: 73, 99) aus dem früheren Bezirk Karl-Marx-Stadt mit Fundort Mehltheuer, coll. EICHLER gemeldet. Das dazugehörige Belegexemplar befindet sich in der Zoologischen Staatssammlung München (ZSM): 1♀, Vogtland, Mehltheuer, 01.–10.07.1973, leg. F. EICHLER (prep. GAEDIKE 2535). Damit ist diese Art jedoch nicht aktuell aus Sachsen bekannt.

6090 *Phycitodes saxicola* (VAUGHAN, 1870): Diese aus Großbritannien beschriebene Art wird in GAEDIKE & HEINICKE (1999) aktuell für Sachsen genannt, die Quelle für diese Meldung ist unbekannt. Kein Beleg gefunden.

6094 *Vitula biviella* (ZELLER, 1848) wird in GAEDIKE & HEINICKE (1999) aktuell für Sachsen genannt, die Quelle für diese Meldung ist unbekannt. Kein Beleg gefunden.

6118 *Cadra figulilella* (WALKER, 1863): Diese bei uns wohl als Vorratsschädling und (Archäozoon?) Neozoon zu charakterisierende Art (NUSS 2003 a: 7) wird von MÖBIUS (1936: 107) aus Dresden genannt. Kein Beleg gefunden.

Crambidae

6170 *Scoparia conicella* (La HARPE, 1863):

1♀, Jena, Löberschütz, 12.06.1999, leg. et coll. WEISS.
Aktueller Erstnachweis für Thüringen.

6174 *Scoparia ingratella* (ZELLER, 1846):

1♀, Radebeul, Spitzgrund, 06.06.1898, 'Staudinger & Bang-Haas' (MTD).
Erstnachweis für Sachsen.

6188 *Eudonia laetella* (ZELLER, 1846) wird von SCHÜTZE (1899: 271) aus Saritsch und Friedersdorf (leg. MÖSCHLER) sowie aus Rachlau gemeldet. Kein Beleg gefunden.

6189 *Eudonia delunella* (STANTON, 1849) wird von MÖBIUS (1936: 111) aus dem Rabenauer Grund und Tharandt bei Dresden gemeldet. Kein Beleg gefunden (vgl. GAEDIKE et al. 2003: 80).

6264 *Agriphila latistria* (HAWORTH, 1811):

1♀, Belgershain, 20.08.2004, leg. et coll. STÜBNER.
Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

6270 *Agriphila poliella* (TREITSCHKE, 1832) wird von SCHÜTZE (1899: 278) sowie von GAEDIKE & HEINICKE (1999) auch aktuell aus Sachsen genannt. Kein Beleg gefunden.

6282 *Catoptria myella* (Hübner, 1796) wird von SCHÜTZE (1899: 277) und MÖBIUS (1936: 105) aus Sachsen gemeldet, was möglicherweise auf einer Ver-

wechslung mit den nur anhand von Genitalstrukturen zu unterscheidenden Arten *C. permutatella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1848) und *C. osthelderi* (DE LATTIN, 1950) beruht (vgl. NUSS 2003 a: 8). Sie wird in GAEDIKE & HEINICKE (1999) nicht für Sachsen genannt. Kein Beleg gefunden.

6299 *Catoptria mytilella* (HÜBNER, 1805) wird von SCHÜTZE (1899: 277) aus Sachsen gemeldet. Die Meldung in GAEDIKE & HEINICKE (1999) beruht wahrscheinlich auf jener von SCHÜTZE (vgl. dazu PETERSEN et al. 1973: 42), womit die Art nicht aus dem Zeitraum von 1900–1980, sondern lediglich vor 1900 aus Sachsen nachgewiesen wäre. Kein Beleg gefunden.

6340 *Xanthocrambus saxonellus* (ZINCKEN, 1821) wurde von ZINCKEN (1821: 254–255) aus der 'Gegend um Leipzig' beschrieben, doch ist dieses in GAEDIKE & HEINICKE (1999) übersehen worden. Kein Beleg gefunden.

6468 *Atralata albofascialis* (TREITSCHKE, 1829) wird von SCHWEITZER (1931: 55) aus dem Vogtland gemeldet. Kein Beleg gefunden.

6533 *Udea fulvalis* (HÜBNER, 1809):

2♂, 2♀, Meißen, Knorre, 01., 24.07.1908, 16.07.1909, Juli 1914, coll. J. & E. R. MORCZEK (DEI); 1♀, Meißen, Zadel, Steinbruch, 30.06.2000, leg. et coll. VOIGT (det. NUSS).
Erstnachweis und aktuell für Sachsen.

6553 *Evergestis nebulalis* (HÜBNER, 1796):

1♂, 1♀, Bautzen, 1908, leg. KÖHLER, coll. STARKE (MTD).
Erstnachweis für Sachsen.

6607 *Pyrausta falcatalis* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) wird von SCHÜTZE (1899: 272) mit einem Fund von CHRISTOPH am Fusse der Königshainer Berge sowie später mit einem Fund aus dem Jahr 1913 von STARKE aus Quoos (SCHÜTZE 1930: 17) gemeldet. MÖBIUS (1936: 114) gibt die Art aus Radebeul an. In GAEDIKE & HEINICKE (1999) wird *P. falcatalis* nicht für Sachsen angegeben. Kein Beleg gefunden.

6619 *Uresiphita gilvata* FABRICIUS, 1794:

1♀, Dresden, Saubachtal, 09.05.1999; 2♂, Dresden, Zschoner Grund, 13., 20.5.1999, leg. et coll. VOIGT (det. NUSS).
Aktuell für Sachsen.

6621 *Nascia ciliialis* (HÜBNER, 1796) wird in GAEDIKE & HEINICKE (1999) aktuell für Sachsen gemeldet, die Quelle dafür ist unbekannt. Kein Beleg gefunden.

6660 *Paratalanta pandalis* (HÜBNER, 1825):

1♂, Königsbrücker Heide, 03.07.1999, leg. et coll. VOIGT (det. NUSS).
Aktuell für Sachsen.

6673 *Mecyna lutealis* (DUPONCHEL, 1833) wurde bereits von MÖBIUS (1936: 114) gemeldet, in der Deutschlandliste (GAEDIKE & HEINICKE 1999) jedoch übersehen. 1♂, „Kreischla | Dresden | 28.vi.1908“ coll. MÖBIUS, MTD.

6682 *Diasemia reticularis* (LINNAEUS, 1761):

1♂, Elbsandsteingebirge, Königstein, Elbe (links: km 14,1), 25.07.2003, leg. et coll. VOIGT (det. Nuss).

Aktuell für Sachsen.

6686 *Duponchelia fovealis* Zeller, 1847:

1♂, Dresden, Großer Garten, 23.09.1999, leg. VOIGT, coll. MTD (det. Nuss).

Aktueller Erstnachweis für Sachsen.

Danksagung

Für das bereitwillig zur Verfügung gestellte Belegmaterial bedanken wir uns bei UWE FISCHER (Schwarzenberg), ROLF FRANKE (NKMKG), REINHARD GAEDIKE & CHRISTIAN KUTZSCHER (DEI), MARIO GRAUL und RONALD SCHILLER (NKML), HANS-JÜRGEN HARDTKE (Possendorf), MECHTHILD ROTH und ULRICH RATSCHKER (TU Dresden, Forstwissenschaften), ANDREAS SEGERER (ZSM), MAX SIEBER (Großschönau), STEFFEN THOSS (Auerbach) und HANNO VOIGT (Dresden). REINHARD GAEDIKE danken wir außerdem für seine Hinweise zu einigen Arten und für die Bereitstellung von Literatur sowie GERALD SEIGER (Kraupa) für Anpassungen in der Programmierung des Datenbankprogramms InsectIS und Hilfestellungen bei der Datenauswertung.

Literatur

- BLOCK, L. H. Freiherr v. (1799): Verzeichnis der merkwürdigsten Insekten welche im Plauischen Grunde gefunden werden. S. 95–120, 4 Taf. – In: W. G. BECKER, Der Plauische Grund bei Dresden, mit Hinsicht auf Naturgeschichte und schöne Gartenkunst. – Nürnberg.
- FRITZSCHE, F. W. (1861): Verzeichniß der bei Freiberg vorkommenden und bis August 1861 beobachteten Lepidoptera, als Beitrag zur Fauna Sachsens und Deutschlands zusammengestellt. – Freiberg, Gerlachsche Buchdruckerei. S. 1–11.
- GAEDIKE, R. (1980): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera–Pyraustinae. – Beiträge zur Entomologie, Berlin 30 (1): 41–120.
- GAEDIKE, R., F. GRAF, C. KAISER, I. LANDECK, H. LEUTSCH, M. NUSS, A. STÜBNER & S. WAUER (2003): Aktuelle Daten zur Kleinschmetterlingsfauna von Sachsen mit Hinweisen zu anderen Bundesländern (Lep.) IV. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Dresden 47 (2): 77–80.
- GAEDIKE, R. & W. HEINICKE (1999): Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands. – Entomofauna Germanica 3. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Dresden, Beiheft 5: 1–216.
- GAEDIKE, R. & PETERSEN, G. (1985): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera–Phycitidae. – Faunistische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde in Dresden 13 (4): 55–107.
- GRAF, F., H. LEUTSCH, M. NUSS, A. STÜBNER, R. SUTTER & S. WAUER (2001): Aktuelle Daten zur Kleinschmetterlingsfauna von Sachsen mit Hinweisen zu anderen Bundesländern. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Dresden 45 (2): 89–96.
- GRAF, F., H. LEUTSCH, M. NUSS, A. STÜBNER & S. WAUER (2002): Aktuelle Daten zur Kleinschmetterlingsfauna von Sachsen mit Hinweisen zu anderen Bundesländern (Lep.) III. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Dresden 46 (2): 99–104.
- HANNEMANN, H.-J. (1964): Kleinschmetterlinge oder Microlepidoptera. II. Die Wickler (s. l.) (Cochylidae und Carposinidae). Die Zünslerartigen (Pyraloidea). – In: F. DAHL: Die Tierwelt Deutschlands 50. – Jena (Gustav Fischer). S. i–viii, 1–401, Taf. 1–22.
- HORN, W., KAHLE, I., FRIESE, G. & GAEDIKE, R. (1990): Collectiones entomologicae. Ein Kompendium über den Verbleib entomologischer Sammlungen der Welt bis 1960. – Berlin (Akademie der Landwirtschaftswissenschaften). S. 1–573.
- LUDWIG, C. F. (1799): Erste Aufzählung der bis jetzt [sic] in Sachsen entdeckten Insekten. Im Namen der Linnéischen Societät herausgegeben. – Leipzig.

MÖBIUS, E. (1936–1937): Verzeichnis der Kleinschmetterlinge von Dresden und Umgebung. – Deutsche entomologische Zeitschrift Iris, Dresden 50 (3): 101–134 [19.10.1936], ibidem 50 (4): 167–197 [30.1.1937].

NUSS, M. (2003 a): Negativliste der sächsischen Carposinidae, Thyrididae, Pyralidae und Crambidae (Lepidoptera). – Mitteilungen Sächsischer Entomologen 62: 4–12.

NUSS, M. (2003 b): Microlepidoptera („Kleinschmetterlinge“). S. 198–204. – In: B. KLAUSNITZER & R. REINHARDT, Übersicht zur „Entomofauna Saxonica“ unter besonderer Berücksichtigung der FFH-Arten und der „Vom Aussterben bedrohten Arten“ in Sachsen. – Mitteilungen Sächsischer Entomologen, Suppl. 1: 1–336.

NUSS, M. & A. STÜBNER (2001): Aktuelle Daten zur Fauna der Lithocolletinae in Sachsen. – (Lep., Gracillariidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte, Dresden 44 (2000) 4: 225–228.

PETERSEN, G. (1973): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera–Galleriidae. – Beiträge zur Entomologie, Berlin 23 (5–8): 313–324.

PETERSEN, G., FRIESE, G. & RINNHOFFER, G. (1973): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera–Crambidae – Beiträge zur Entomologie, Berlin 23 (1–4): 4–55.

PETERSEN, G. & GAEDIKE, R. (1983): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera, Nachträge III (Epermeniidae, Tineidae, Acrolepiidae, Crambidae, Pyralidae, Pyraustinae, Scopariinae). – Entomologische Nachrichten und Berichte, Dresden 27 (1): 1–8.

PETERSEN, G. & GAEDIKE, R. (1987): Nachträge IV [recte VI] (Tineidae, Acrolepiidae, Crambidae, Galleriidae, Pyralidae s. str., Douglasiidae, Pyraustinae, Scopariinae, Phycitinae). – Entomologische Nachrichten und Berichte, Dresden 31 (1): 29–36.

RINNHOFFER, G. (1975): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera–Pyralidae s. str. – Beiträge zur Entomologie, Berlin 25 (2): 227–238.

RINNHOFFER, G. (1980): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera–Scopariinae. – Beiträge zur Entomologie, Berlin 30 (1): 121–136.

RINNHOFFER, G. (1988): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera–Nymphulinae, Schoenobiinae, Acentropidae. – Beiträge zur Entomologie, Berlin 38 (1): 169–182.

SCHÜTZE, K. T. (1899): Die Kleinschmetterlinge der sächsischen Oberlausitz. I. Theil (Pyralidina, Pterophorina, Alucitina). – Deutsche Entomologische Zeitschrift Iris, Dresden 12: 269–287.

SCHÜTZE, K. T. (1902): Die Kleinschmetterlinge der sächsischen Oberlausitz. III. Theil (Tineina, Micropterygina). – Deutsche Entomologische Zeitschrift Iris, Dresden 15: 1–49.

SCHÜTZE, K. T. (1930): Nachtrag zu den Schmetterlingen der sächsischen Oberlausitz. – Deutsche Entomologische Zeitschrift Iris, Dresden 44 (1): 1–41, 82.

SCHWEITZER, K. (1931): Die Groß- und Kleinschmetterlinge des Vogtlandes. – Mitteilungen der Vogtländischen Gesellschaft für Naturforschung, Plauen 1 (7): 1–84.

SLAMKA, F. (1995): Die Zünslerfalter (Pyraloidea) Mitteleuropas. – Bratislava, S. 1–112.

SORHAGEN, L. (1886): Die Kleinschmetterlinge der Mark Brandenburg und einiger angrenzender Landschaften. Mit besonderer Berücksichtigung der Berliner Arten. – Berlin, R. Friedländer & Sohn. S. I–X, 1–367, corrigenda.

SPLER, A. (1903–1910): Die Schmetterlinge Europas. Band 2. – Stuttgart, E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung. S. 1–526, Taf. 81–91.

ZINCKEN, J. L. T. F. (1821): Nachtrag zur Monographie der Gattung *Chilo*. – Magazin der Entomologie, Halle 4: 246–258.

Manuskripteingang: 27.08.2004

Anschriften der Verfasser:

Friedmar Graf, Zur Adria 9, D-02694 Großdubrau
Christian Kaiser, Waldstr. 17, D-04571 Rötha
Hans Leutsch, Bachweg 29, D-02791 Oderwitz
Matthias Nuß & Hans-Peter Reike, Museum für Tierkunde, Königsbrücker Landstr. 159, D-01109 Dresden,
e-mail: matthias.nuss@snsd.smwk.sachsen.de
(korrespondierender Autor)
Andreas Stübner, Schulstr. 14a,
D-03197 Jänschwalde-Ost
Sven Wauer, Fuchsstr. 1, D-02730 Ebersbach

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [48](#)

Autor(en)/Author(s): Graf Friedmar, Kaiser Christian, Leutsch Hans, Nuß (auch Nuss) Matthias, Reike Hans-Peter, Stübner Andreas [Karl], Wauer Sven

Artikel/Article: [Aktuelle Daten zu den Microlepidoptera Sachsens mit Hinweisen zu anderen Bundesländern \(Lep.\) V. 207-212](#)